

Information

Was sind die Folgen des Crack-Konsums?

Crack ist eine rauchbare Droge, ein stark süchtig machendes Kokainderivat, das in Form von Kristallen angeboten wird. Beim Einatmen entfaltet es eine starke Wirkung, die schnell nachlässt und zu einer starken Abhängigkeit führt.

Crack und Free-Base werden hergestellt, indem man «Kokainhydrochlorid mit Wasser verdünnt und dann Natron oder Ammoniak hinzufügt», wie die Website *Drogues Info Services*¹ berichtet. Beim Erhitzen kristallisiert die Mischung und nimmt die Form von kleinen Steinchen an. Crack wird in Form von gelblichen Kieselsteinen verkauft. Sein Konsum tauchte in den 1980er Jahren in Frankreich auf, im Nordosten von Paris ist es seit 30 Jahren eine Plage.

Schnelle Wirkung und Abklingzeit

Offene Konsumszenen wie im *Jardin d'Éole* und auf der *Place Stalingrad* führen zu Spannungen zwischen Anwohnern und Konsumenten. Diese «galettes» oder «cailloux» werden mithilfe einer Pfeife inhaliert. Der Durchschnittspreis für einen 18 mg-«Steinchen» beträgt laut der *französischen Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht (OFDT)*² 18 Euro. Sie reicht für drei bis fünf Konsumationen. Ein kleinerer Stein wird für 10 Euro gehandelt, was Crack den Spitznamen «Droge der Armen» eingebracht hat. Die Studie stellt jedoch fest, dass die Substanz mit einem Preis von rund 132 Euro pro Gramm relativ teuer ist, was fast doppelt so viel ist wie Kokainpulver (60 bis 70 Euro).

Crack ist besonders schädlich und hat zahlreiche Nebenwirkungen: Da es inhaliert wird, wirkt es sofort und viel stärker als Kokain. Das hat zur Folge, dass man schneller herunterkommt und sofort Entzugerscheinungen verspürt. Dies führt zu Massenkonsum im Freien, bei dem sich Konsumenten und Dealer im selben Gebiet aufhalten, um zu dealen. Wenn Crack eingeatmet wird, erreicht es das Gehirn innerhalb von 5 bis 10 Sekunden und die Wirkung hält 5 bis 10 Minuten an.

In der Abklingzeit kommt es zu allgemeiner Erschöpfung, Niedergeschlagenheit und Angstzuständen.

Bei wiederholtem Gebrauch kann es zu paranoiden Wahnvorstellungen und Halluzinationen kommen, sowie zu einer starken Abhängigkeit.

Die angestrebten Vorteile sind «ein Gefühl geistiger und körperlicher Stärke, das eine Gleichgültigkeit gegenüber Müdigkeit und Schmerzen hervorruft und mit einem Gefühl der Euphorie verbunden ist», erklärt die OFDT.

Quelle: <https://drogaddiction.com/2022/08/07/quelles-sont-les-consequences-de-la-consommation-de-crack/>, 7. August 2022

(Übersetzung Jugend ohne Drogen)

1 <https://www.drogues-info-service.fr/Tout-savoir-sur-les-drogues/Le-dico-des-drogues/Crack>

2 <https://www.ofdt.fr/produits-et-addictions/de-z/cocaine-et-crack/>